

auf dem Wienerischen Concilio von der gesamten Christenheit zu Ehren des unter denen Sacramentalischen Gestalten verhüllten Gotts anzustellen verordnet. 2. Clemens VI. hat das Jubel-Jahr auf fünfßzig; Urbanus VI. aber auf drey und dreyßsig Jahr herunter gesetzt.

8. Was waren für Ordens-Stifter?

1. Den Olivetaner-Orden hat der Seelige Bernardus Ptolemeus ein Edelmann von Siena; 2. den Orden aber der Jesuiten / welchen nachgehends Clemens IX. wiederum aufgehabet / hat der Seelige Johannes Columbinus gestiftet. 3. die Heil. Brigitta Wittib von Hochadelichem Geschlecht entsprossen hat den Orden / so vom allerheiligsten Seeligmader den Nahmen führt / ausgericht / und die Ordens-Regel von Christo selbst empfangen / darunter so wohl die Männer als Kloster-Jungfrauen stehen / und sämtlich einer Weibtsitt untergeben seyn sollen. 4. den Orden der Hieronymitaner / welchen Petrus Fernandus gestiftet / hat Gregorius XI. A. 1373. bestätigt. Die Einsidler S. Hieronymi verehren den Seligen Petrum Gambacurta als ihren Stifter.

9. Welche waren an Heiligkeit und Lehr fürtrefflich?

An Heiligkeit S. Ivo ein Beystand der Armen / S. Nicolaus von Tolentin / S. Agnes von Monte Pulsano / der Heil. Graf Elzearius / S. Rochus / S. Elisabeth Königin in Portugall / S. Catharina von Siena / S. Brigitta / S. Catharina aus Schweden / der Heil. Brigitta Tochter ic.

Fürnehme Lehrer waren Joannes Duns Scotus / Nicolaus de Lyra / Johannes Laulerus / Gregorius von Urmini / Franciscus Petrarcha / Johannes Ruisbrocius ic.

10. Was geschahen für Wunder?

1. Als zu Amsterdam A. 1345. eine Heil. Hostie in das Feuer geworffen wurde / blieb selbe eine ganze Nacht darin / von jedermann in grossen Ehren gehalten worden. 2. Unweit Cracau warffen einige Kirchen-Dieb die Heil. Hostien in eine Pfütze / allwo dieselbe bey Tag und Nacht ein Himme